

Critical Mass Fahrraddemo am Freitag, 26. November 2021

Liebe Kaufbeurer Fahrradfahrer*innen und Klimaaktivist*innen,

wir möchten an die kommende Radlaktion durch Kaufbeuren am Freitag, 26.11.2021 erinnern.

Start ist wegen früh einsetzender Dunkelheit schon um **15.30 Uhr am Neptunbrunnen.**

Die Route bleibt wie bisher (siehe Plan): Neptunbrunnen, Sedanstr., Bahnhof, Hirschzeller Str., Augsburger Str., Neugablonzer Str., Liegnitzer Str., Buronstr., Neugablonzer Str., Espachstr., An der Schnelle, Kemptener Tor, Josef-Landes-Str., Rosental, Neptunbrunnen.

Ansprechpartner sind

Otto Mayr, 08341-12493 und Günther Kuhn, 08341-40555

Aktive Unterstützer*innen und „Ordner*innen“ sind willkommen.

Die Versammlung ist bei der Stadt und bei der Polizei angemeldet und wird auch von der Polizei begleitet.

Info zu Critical mass - Radldemos

Critical mass (engl., kritische Masse) ist ein Trend in vielen Städten der Welt, bei der sich Radfahrer*innen scheinbar zufällig und unorganisiert treffen, um mit gemeinsamen Fahrten durch Ihre Innenstädte mit ihrer bloßen Menge auf ihre Belange und Rechte gegenüber dem Autoverkehr aufmerksam zu machen.

Die erste „Critical Mass“ genannte Aktion fand im September 1992 in San Francisco statt. Seit diesem Start treffen sich Radfahrer*innen weltweit mehr oder weniger regelmäßig zu gemeinsamen Fahrten durch die Städte.

Eine „critical mass“ hat keine „Verantwortlichen“ sowie keine zentrale Organisation (lediglich Urheber*innen):

Im Prinzip ist eine Critical Mass eine Art Fahrradtour, die in der Regel jeweils am letzten Freitag im Monat stattfindet.

Die Straßenverkehrs-Ordnung erlaubt in § 27 StVO die Bildung eines so genannten Fahrrad-Verbandes, sobald mindestens 16 Radfahrerinnen gemeinsam unterwegs sind. Ein solcher Fahrrad-Verband darf dann auch trotz benutzungspflichtiger Radwege die Fahrbahn nutzen und verhält sich an ampelgeregelten Kreuzungen wie ein einziges großes Fahrzeug: Wenn die erste Radfahrer*in bei grünem Licht die Haltelinie überquert, dürfen alle anderen folgen, auch wenn die Ampel zwischenzeitlich auf rotes Licht umschaltet.

In Kaufbeuren hatte es sich in der Vergangenheit ganz gut eingespielt, dass die Polizei mit Begleitfahrzeugen den Zug der Radler*innen absicherte - zur Sicherheit und zum reibungslosen Ablauf.

§ 27 StVO Verbände (Auszug)

(1) Für geschlossene Verbände gelten die für den gesamten Fahrverkehr einheitlich bestehenden Verkehrsregeln und Anordnungen sinngemäß. Mehr als 15 Rad Fahrende dürfen einen geschlossenen Verband bilden. (3) Geschlossen ist ein Verband, wenn er für andere am Verkehr Teilnehmende **als solcher deutlich erkennbar** ist.

Bitten an alle Teilnehmer*innen:

- geschlossenen Verband einhalten,
 - nur die rechte Fahrspur benutzen,
 - wegen Corona: Hygienebestimmungen beachten und Abstände am Sammelort „Neptunbrunnen“ einhalten !
-

Forderungen an die Verkehrspolitik in Kaufbeuren:

- Mehr und sichere Radwege und Kreuzungen
- Vorrang für Radfahrer*innen, Fußgänger*innen und ÖPNV
- Konsequentes Ahnden von Falschparken auf Radwegen
- Halteverbot auf „Schutzstreifen“ für Radler*innen
- Fahrradfreundliche Verkehrspolitik
- Fahrradfreundliche Ampelschaltungen
- Mehr Radeln fürs Klima !!

Bitte zeigt euere Solidarität durchs Mitmachen und macht Werbung für die Aktion zu Verkehrssicherheit und Klimaschutz !

CriticalMass

